

Auf die Sau geschossen

Der Schützenverein „Lobenstein“ Zell veranstaltete traditionelles Sauschießen

Traditionell zum Beginn der Saison wurde an den letzten drei Schießabenden beim Schützenverein „Lobenstein“ Zell „auf die Sau“ geschossen.

Der erste Schützenmeister des Schützenvereins, Max Lausser, begrüßte die anwesenden Schützinnen und Schützen und dankte für ihre rege Teilnahme am Sauschießen. Insgesamt ging's mit 37 Schützen um die Sau, wobei jede Altersgruppe vertreten war. Zu bemerken ist, dass jeder teilnehmende Schütze einen Preis bekam. Wer kein Stück mehr vom Schwein bekam, konnte sich über die reichlichen Wurstwaren freuen.

Es galt, innerhalb von zehn Scheiben einen guten Schuss zu erzielen. Der beste Teiler wurde gewertet.



Der beste Schuss kam aus dem Lauf von Josef Fuchs, der sich den hinteren Schlegel mit 23,1 Teilern sicherte. Marianne Höcherl freute sich mit 32,5 über ihren zweiten Platz. Michael Kotz erzielte mit 74,5 Teilern den dritten Rang. Ihm folgten Martin Rothhammer (97,8T), Agnes Kulzer (102,0T), Stefanie Spitzer (114,3T), Sebastian Fuchs (121,2T),

Christian Dietlmeier (125,4), Andrea Six (133,4) und Edi Wagner (150,7T). Traditionell bekam der letzte Schütze das „Sauschwanzel“.